

**Gemeinsames Juristisches Prüfungsamt
der Länder Berlin und Brandenburg**

2060/5/2026/21531

Stand: 13.08.2026

Ländereigene Fortbildung 2026
in Justizakademie des Landes Brandenburg

**Aktuelle Entscheidungen des Bundesgerichtshofs zum Beweisantragsrecht
am 30.11.2026**

Inhalt: Die Veranstaltung thematisiert in ihrem ersten Teil den sogenannten „Allgemeinen Teil“ des Beweisantragsrechts (Beweistatsache; Beweismittel; Konnexität).

Im zweiten Teil werden besonders praxisrelevante Ablehnungsgründe besprochen. Im Vordergrund stehen dabei die Bedeutungslosigkeit der Beweistatsache sowie die völlige Ungeeignetheit des Beweismittels. Darüber hinaus werden einige Fragen des Ablehnungsgrundes der Wahrunterstellung angesprochen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Tagung erhalten ein umfangreiches Manuskript.

Die Veranstaltung setzt Grundkenntnisse dieses Rechtsgebietes voraus.

Zeit: **30. November 2026 (Montag)** **9:00 bis 16:30 Uhr**
mit Mittagspause von 12:15-13:15 sowie weiteren kürzeren Pausen

Referent: Prof. Dr. Hartmut **Schneider**
Bundesanwalt beim Bundesgerichtshof und Leiter der Leipziger Dienststelle des Generalbundesanwalts

Zielgruppe: Strafrichterinnen und Strafrichter sowie Staatsanwältinnen und Staatsanwälte.

Personen, die eine Einladung zu der ausgefallenen Veranstaltung am 14.04.2026 erhalten hatten, werden bei der Platzvergabe vorrangig berücksichtigt. Bitte erneut anmelden!

Ort: Justizakademie des Landes Brandenburg, Schillerstr. 6, 15711 Königs
Wusterhausen